

Bist Du nicht weiß, gehörst Du erst einmal nicht zu uns.

Beitrag von „Schantalle“ vom 29. Oktober 2016 23:48

Bilal aus Freiburg sagt: "Ich bin gebürtiger Deutscher, ich fühl mich auch so... Ich habe damit zu kämpfen, dass viele Leute mich für einen frisch Geflüchteten halten." Wieso ist das ein Kampf? "Frisch Geflüchteter" zu sein ist wohl weniger wert, als gebürtiger Deutscher zu sein?

Es gibt sicher Menschen, die hier einen Vortrag über kulturelle Identität, ethnische Herkunft, Staatsbürgerschaft, Nationalität, Abstammungsprinzip und Territorialprinzip halten können. Die wichtigste Frage ist doch aber: wie geht es deinen SchülerInnen damit, dass sie sich über Kommentare oder Fragen anderer Leute ärgern? Was verletzt sie an diesen Kommentaren und warum? Und welche Beweggründe haben eigentlich die Leute, solche Fragen zu stellen?

Natürlich haben Menschen Vorurteile. Und wer "arabisch" aussieht, hat sicher mit extrem vielen sinnlosen Vorurteilen zu kämpfen. Genauso wie jemand, der stottert oder 1,40m groß ist, auch wenn das ganz andere Vorurteile sind. Es ist in dieser Gesellschaft immer ein Problem, wenn man nicht der Mitte entspringt, das ist wahrlich traurig. Ich glaube aber, das beste Mittel dagegen ist Aufklärung und echter Kontakt.

Wenn deine SchülerInnen sich also ärgern oder verletzt fühlen, wenn sie jemand fragt, wo sie herkommen, dann ist es meiner Meinung nach das beste Mittel ehrlich zu erklären, warum sie diese Frage aufregt. Diskriminierend oder ignorant ist diese Frage alleine nicht, allenfalls undurchdacht- um das, was sie auslöst geht es doch.